

## Medienmitteilung

Neu bei Trollhauser: «Refine», zum Beispiel ChatGPT

### **Luzerner Textagentur reagiert auf neue KI-Angebote**

Luzern, 31. Mai 2023 — **Die Textagentur Trollhauser hat erkannt, dass vor allem Kleinunternehmen für die Texterstellung vermehrt auf künstliche Intelligenz setzen. Das führt nicht immer zu optimalen Ergebnissen. Deshalb hat Trollhauser ein neues Angebot entwickelt: «Refine». Sie verleihen KI-Texten den Human Touch, machen sie individuell, lesefreundlicher – ja, feiner.**

Das Angebot ist gedacht für Produktmanager:innen, Klein- und Kleinstunternehmer:innen und alle, die sowieso schon einiges selber texten. «KI, zum Beispiel, ChatGPT ist eine Realität. Wir nutzen sie selber auch. Kennen daher auch die Grenzen und Tücken», sagt Martin Rutishauser, Miteigentümer der Trollhauser GmbH.

«Viele sind nicht zufrieden mit dem Text, den sie sich mithilfe von KI erarbeiten», ergänzt Matthias Troller, der andere Miteigentümer. Die Gründe würden in den Kriterien guter Texte liegen: Die Tonalität passt nicht zum Unternehmen. Viele Sätze sind phrasenhaft, oft sehr lange. Und ganz entscheidend: Der Text trifft nicht Gehirn und Bauch gleichzeitig.

#### *KI-Text als Grundlage*

Auch formal fehle es: «Im Blablameter und bei der Berechnung des Flesch-Indexes erzielen KI-Texte oft eher ungünstige Resultate.» Als Grundlage für einen überzeugenden Text würden sich die Ergebnisse aus ChatGPT aber oft eignen.» Und auf dieser Grundlage setzt Trollhauser mit «Refine» an.

Wie viele in der Kreativ- und Kommunikationsbranche verfolgen die beiden Trollhauser die KI-Entwicklungen mit grossem Interesse. «Es kann einem schon Angst machen», sagt Troller, «aber statt die Augen zu verschliessen, haben wir uns überlegt, wie wir die neuen Tools selber nutzen können.»

#### *Refine – der Ablauf*

Am einfachsten schicken Kund:innen ihren KI-Text per Email. Innerhalb von zwei Stunden erhalten sie die Offerte sowie, bei Annahme, termingerecht den Refine-Text: massgeschneidert, lesefreundlich, knackig. «Das machen wir alles von Hand», sagt Rutishauser, «bis aufs Blablameter und den Fleschindex, das macht das Internet.»

#### *Konzentration auf Texte mit grosser Bedeutung*

Seit Anfang Jahr merken die beiden Texter, dass die Aufträge zurückgehen. Besonders Produktmanager:innen und Kleinunternehmer:innen sparen sich den Trollhauser-Text.

«Oft aus guten Gründen», so Matthias Troller. «Viele Unternehmen sehen sich einem wirtschaftlich rauerem Wind ausgesetzt, stehen unter Kostendruck.» Also sparten sie an vielen Stellen – und beim Text da, wo der Qualitätsanspruch nicht der höchste sei.

Gehe es daher um Texte mit grosser Bedeutung und hohen Ansprüchen, zum Beispiel für Websites inkl. SEO, für Mailings, Reportagen oder Bücher, dann lohne sich die Zusammenarbeit mit Trollhauser, von Projekt-Anfang an. «Da sind wir gefragt», so Rutishauser, «und das freut.»



*Zwei Texter, eine Agentur: Matthias Troller, li., und Martin Rutishauser. Die beiden natürlichen Intelligenzen der Trollhauser GmbH haben ein neues Angebot. – Fotografie: Francesca Pedrazetti*

[https://www.trollhauser.ch/Trollhauser\\_Screenshot\\_Wechselkoepfe.png](https://www.trollhauser.ch/Trollhauser_Screenshot_Wechselkoepfe.png)

Trollhauser GmbH — Gibraltarstrasse 4 — 6003 Luzern — [www.trollhauser.ch](http://www.trollhauser.ch)  
[trollhauser@trollhauser.ch](mailto:trollhauser@trollhauser.ch) — [@trollhauser](https://www.instagram.com/trollhauser)

Trollhauser gibt es seit 2012, gegründet von Matthias Troller und Martin Rutishauser. Die beiden Texter hatten sich in einer Luzerner Agentur kennengelernt und selbständig gemacht. Schon der Start war prächtig: Trollhauser gewann den Swiss Text Award 2013 für die eigene Website. Kund:innen sind KMU, einige grössere Unternehmen plus eine gute Handvoll Werbe- und Grafikagenturen. Seit Bestehen dient Gürteltier Gürti als imaginäres Maskottchen, regelmässig illustriert für den Trollhauser-Newsletter. Die gesammelten Gürti-Werke von Solange Ehrler verschönern die Trollhauser-Website.